




AMTSBLATT

der Gemeinde PÖNDORF

Folge 329
Nummer 3/2024
September 2024
www.poendorf.at

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in manchen Amtsblatt-Artikeln darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

 **GEMEINDE 24** Holen Sie sich die Gemeinde24 App für unser Pöndorf!

Wahlinformation zur Nationalratswahl 2024

Am Sonntag, **29. September 2024** wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Bei der Wahl sind alle Personen aktiv wahlberechtigt, die

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen,
- am Stichtag (9. Juli 2024) einen aktiven Hauptwohnsitz in einer österreichischen Gemeinde haben
- am Wahltag (29. September 2024) das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- vom Wahlrecht „Bund“ nicht ausgeschlossen sind und
- Auslandsösterreicher*innen mit einem gültigen Wählerevidenzantrag!

Änderung der Wahllokale

Auch für die Nationalratswahl befindet sich das Wahllokal für den Sprengel I im Musikheim beim Feuerwehrhaus in Pöndorf, der Sprengel III Forstern wurde nach Haberpoint zum NEU-EN Feuerwehrhaus verlegt.

Sprengel I Pöndorf, Musikheim Pöndorf in Pöndorf 6 für Bergham, Brunnwies, Fellern, Haidach, Kirchham, Landgraben, Pading und Pöndorf

Sprengel II Kirchham, Volksschule Pöndorf in Kirchham 44 für Hechfeld, Lascostraße, Matzlroth, Obermühlham, Plain, Schrofnerstraße, Schwaigern, Untermühlham, Unterreith und Volkerding

Sprengel III Haberpoint, neues Feuerwehrhaus Haberpoint in Haberpoint 7 für Forstern, Gaisteig, Geretseck, Haberpoint, Hocheck, Nößlthal, Oberschwand, Preinröth, Schachen und Unterschwand

Wahlzeit: von 8:00 bis 14:00 Uhr durchgehend

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürger*innen bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen zeitgerecht eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2024“ voraussichtlich Ende August zustellen. Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die elektronische Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September 2024 bringen Sie den **personalisierten Abschnitt** und einen amtlichen **Lichtbildausweis** in das **Wahllokal** mit. Dadurch können Sie im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt.

Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das personalisierte Service in unserer Wahlinformation.

Folgende Möglichkeiten zur Beantragung stehen Ihnen zur Verfügung:

- persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte inkl. Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet unter www.meinwahlkarte.at (Rund um die Uhr)

UNSERE TIPPS:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- **Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden!**
- Der letztmögliche Zeitpunkt für mündliche Wahlkartenanträge ist Freitag der 27. September 2024, 12:00 Uhr.
- Schriftliche Anträge sind bis 25. September 2024 möglich.

Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss am 29. September 2024, spätestens bis 17:00 Uhr, bei der Bezirkswahlbehörde

abgegeben werden – alternativ ist auch die Abgabe in einem Wahllokal am Wahltag während der Öffnungszeiten möglich.

Die Abgabe der Wahlkarte bei uns am Gemeindeamt ist nicht möglich!

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE PERSÖNLICHEN WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS DIE ARBEIT WESENTLICH!



Information zur Abfallgebührenvorschreibung 3. Quartal 2024

„Zweckzuschuss Gebührenbremse“

Aufgrund des Bundesgesetzes zum Zweck der Senkung der Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen hat die Gemeinde Pöndorf im heurigen Jahr **Euro 40.590,-** vom Bund erhalten.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 27. Juni 2024 hat der Gemeinderat die Verwendung dieser Mittel für den Bereich der Müllbeseitigung entsprechend den Richtlinien vom Amt der Oö. Landesregierung beschlossen.

In der Gebührenvorschreibung erhalten sie unter dem Titel „Zuschuss Gebührenbremse“ eine anteilmäßige Förderung vom erhaltenen Gesamtbetrag.

Amtliche Hausnummerntafel Sammelbestellung

Pöndorf
300
Bergham

Haben Sie schon die **„AMTLICHE HAUSNUMMERTAFEL“** an Ihrem Wohnhaus angebracht? Die Gemeinde führt eine Sammelbestellung durch und es werden alle ersucht von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Bitte bis **spätestens 27. September 2024** bei Tobias Pillichshammer Tel. 07684 71 13 16 melden.

Im Oö. Straßengesetz 1991 idgF. besteht die Verpflichtung, die „amtliche Hausnummerntafel“ am Gebäude so anzubringen, dass sie von der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar ist. Die Entfernung, Beschädigung oder Veränderung ist strafbar.



Kostenlose Rechtsberatungstermine

Das Notariat Frankenmarkt führt im Gemeindeamt (Bürgermeisterzimmer) eine kostenlose Rechtsberatung von 15:00 bis 17:00 Uhr durch.

Bitte melden Sie sich vorab beim Gemeindeamt Pöndorf an, entweder telefonisch unter der Nummer 71 13-18 oder per E-Mail an gemeinde@poendorf.at.

Anfragen können zu allen Rechtsgebieten wie zum Beispiel:

- Liegenschaftsrecht (Übergabe-, Kauf- und Schenkungsverträge)
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Dienstbarkeiten
- Beglaubigungen
- Testament
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung erfolgen.

Keine Beratung zu Verkehrsunfällen und Strafsachen.

Folgende Termine stehen zur Verfügung:

01. Oktober 2024
03. Dezember 2024
04. Februar 2025



Bausachverständigentermine

Die nächsten Termine sind:

26.09.2024

24.10.2024

28.11.2024

An diesen Tagen steht der Sachverständige des Bezirksbauamtes für Bauberatungen zur Verfügung. Bitte nicht einfach zu den Terminen erscheinen, sondern mindestens 1 Woche vorher anmelden - 07684 71 13 12

Wir gratulieren **Elisabeth Erler** zur bestandenen Dienstprüfung.



Herzlichen Dank

gebührt den **182 freiwilligen Blutspendern** bei der letzten Blutspendeaktion im Mai 2024.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Neue Öffnungszeiten der Bücherei Pöndorf



Ab dem **16.08.2024** gelten folgende Öffnungszeiten:

Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr

Sonntag: 08:30 - 10:30 Uhr

Neu im Sortiment:



Die Volksschule Pöndorf gestaltet eine neue Schulwand



Unter der Anleitung und Mitwirkung der Künstlerin Alexandra Lobe aus Vöcklabruck gestalteten alle Schüler*innen der VS Pöndorf im Frühjahr die Schulwand neu.

Der örtliche Malermeister Christian Gebetsberger schaffte mit einer weißen Grundierung die Basis für das Kunstwerk.

Mit großem Eifer malten die Kinder bunte Pflanzen, Gräser, Bäume und Tiere auf die Schulwand. Künstlerin, Lehrerinnen, Kinder und die Eltern sind stolz auf das farbenfrohe Ergebnis dieses tollen Projektes.



Foto: Volksschule Pöndorf

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Auch im heurigen Herbst wollen wir mit unseren Kids eine bzw mehrere Spielegruppen und eine Loslassgruppe starten.

Es ist für die Kinder so wertvoll mit anderen Kindern zu spielen, von und mit den anderen zu lernen. Auch für uns Mütter und Väter ist der Austausch mit den anderen ein wichtiger Teil des Elternseins. In der Loslassgruppe lernen unsere Zwerge ein Stück weit bereits die Selbstständigkeit, einfach mal 2 Stunden ohne gewohnte Bezugsperson die Welt

entdecken. Die perfekte Vorstufe zum Kindergarten.

Um im Herbst mit bester Betreuung starten zu können sind wir auch immer noch auf der Suche nach Mamis oder auch Papis die gerne selbst ein Spielegruppe leiten würden und so einen besonders wichtigen Beitrag zum Aufwachsen unserer Zukunft leisten möchten.

Alle die sich für die Spielegruppe oder auch für die Loslassgruppe interessieren, können sich einfach

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

melden.

Eure Kinder könnt ihr ab sofort anmelden. Bitte **Name, Adresse und Geburtsdatum des Kindes** per SMS oder WhatsApp senden.

Meine Telefonnummer:

0664 – 51 91 043 Lisa Lettner

Wir freuen uns auf viele schöne gemeinsame Stunden.

Euer Treffpunkt Team

Lisa und Anja

Informationen der Zeitbank Pöndorf

RÜCKBLICK: SPASS

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde organisierte die Zeitbank einen Ausflug.



Fotos: Zeitbank Pöndorf

Mit dem Zug starteten wir nach Attersee, wo unsere Wanderung auf den Buchberg begann. Die Kinder waren kaum zu bremsen, als es darum ging, als Erste das Gipfelkreuz zu erreichen. Nach ca. 1 Stunde sind alle gut angekommen und die mitgebrachte Jause schmeckte allen herrlich. Nach der Rast ging es auf dem Rundweg wieder hinunter zum See, und als Belohnung gab es für alle ein Eis an der Promenade. Anschließend wanderten wir weiter in Richtung Strandbad und es blieb noch ausreichend Zeit, im See zu baden oder am Spielplatz herumzutollen, bevor es mit dem Zug wieder nach Hause ging.

ANKÜNDIGUNG: SPIEL

Der 3. Senioren-Spielnachmittag wird am 1. Oktober um 13:30 Uhr im Pfarrheim stattfinden.

Z
ZEITBANK
GEMEINDE PÖNDORF
für Alt und jung

Bei Kuchen und Getränk werden nach eigener Wahl Karten- und Brettspiele angeboten. Wer eine Fahrmöglichkeit braucht, möge sich bitte melden unter: 0676 431 23 52 oder: 0664 734 874 52. Auf euer Kommen freut sich die Zeitbank mit Marlies Denk.

VORANKÜNDIGUNG: SPINNEN

Gemütliches und Nützliches geht verloren – das Wollespinnen!

Im Herbst planen wir nach vorherigem Informationstreffen einen Spinnkurs (Termin wird zeitgerecht bekanntgegeben). Interessierte mögen sich bei Regina Schwab unter 0664 431 21 02 oder Gerhard Bayer 0676 431 23 51 melden.





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

ROTES KREUZ | BEZIRKSSTELLE VÖCKLABRUCK

Sieben neue Rotkreuz-Offiziere angelobt

Aus Liebe zum Menschen.

Sie haben Vorbildwirkung und übernehmen Verantwortung im Roten Kreuz – als Führungskräfte bei Großeinsätzen und Katastrophen, für die Veranstaltungssicherheit und in Sonderlagen jeder Art.

Im Beisein von LH Mag. Thomas Stelzer sowie Rotkreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger fand Ende April in den Redoutensälen in Linz mit der Angelobung der Offizierslehrgang im Roten Kreuz Oberösterreich seinen feierlichen Abschluss.

Der höchsten Führungskräfteausbildung im Österreichischen Roten Kreuz, die neben einsatztaktischen Inhalten auch zahlreiche Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung umfasst, stellten sich seit Jänner 2023 insgesamt 38 Frauen und Männer aus ganz Oberösterreich – darunter auch sieben Rotkreuzler aus dem Bezirk Vöcklabruck. Eine besonders hohe Zahl, die ein stabiles Fundament für die Herausforderungen der Zukunft legen soll. Für die Ausbildung müssen die Lehrgangsteilnehmer*innen eine beträchtliche Menge an Zeit investieren. Eine Tatsache, die neben zahlreichen anderen Funktionär*innen und Ehrengästen auch Bezirkshauptmann und Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Vöcklabruck Dr. Johannes Beer durch seine Anwesenheit bei der Angelobung zu würdigen wusste.

Offiziere gewährleisten bezirksweit Sicherheit in Krisensituationen

„Je kritischer, unübersichtlicher und größer sich Schadensereignisse entwickeln, desto wichtiger ist die Einsatzführung. Ich bin stolz, dass wir engagierte und belastbare Führungskräfte nach sorgfältiger Auswahl und



Foto: Die neuen Rotkreuz-Offiziere bei der Angelobung in Linz, im Beisein von Lehrgangsleiter und Landesrettungskommandant Reinhard Schmidt (hinten, 2. von links, und in der Reihe nach rechts folgend) LH Mag. Thomas Stelzer, Dr. Walter Aichinger, Mag. Gerald Schuster und Dr. Johannes Beer // Credit: Land OÖ/Peter Mayr



Foto: Die 7 neuen Rotkreuz-Offiziere sind bereit für die kommenden Aufgaben (v.l.n.r. Bernhard Madlmair, Alexander Ehrenreich, Fabian Neubacher, Christoph Jungwirth, Markus Putz, Michael Pariente, David Seemayer). // Credit: ÖÖRK/Vöcklabruck/Huber

einer intensiven Ausbildung nun zu Offizieren angeloben durften. Sie werden im Roten Kreuz im Bezirk Vöcklabruck hohe Verantwortung übernehmen, damit wir der Bevölkerung Sicherheit geben können,“ so Mag. Gerald Schuster, Bezirksgeschäftsleiter des Roten Kreuzes Vöcklabruck.

Die neuen Führungskräfte Bernhard Madlmair (Ortsstelle Vöcklabruck), Alexander Ehrenreich (OS Frankenmarkt), Fabian Neubacher (Notarzdienst St. Georgen i.A.), Christoph Jungwirth (OS Seewalchen), Markus Putz (OS Mondsee), Michael Pariente (OS Mondsee), David Seemayer (OS Vöcklabruck) – darunter

sowohl hauptberufliche als auch freiwillige Mitarbeiter – übernehmen nun unter anderem im Bereitschaftsdienst, als Kommandanten oder im Bezirksrettungskommando Verantwortung in ihren neuen Aufgaben.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Christoph Jungwirth

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband Oberösterreich,
Bezirksstelle Vöcklabruck
Bezirksrettungskommando
Öffentlichkeitsarbeit
T: +43/660/2514 675
christoph.jungwirth@o.rotekruz.at

KLEINPROJEKTEFONDS IN DER LEADER-REGION VÖCKLA-AGER

Die LEADER-Region Vöckla-Ager will gemeinsam mit den Menschen vor Ort die Lebensqualität erhöhen und das Miteinander in der Region stärken. Besonders ehrenamtliche Projekte leisten dafür einen sehr wichtigen Beitrag. Um zivilgesellschaftliches Engagement zu honorieren und auch kleine Projekte mit großer Wirkung unkompliziert zu unterstützen, wurde in der LEADER-Region Vöckla-Ager ein **Kleinprojektefonds** eingerichtet.

Unterstützung von kleinen Projekten mit großer Wirkung!



Vor allem Vereine und Privatpersonen sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Der Fonds bietet eine Fördermöglichkeit für Projekte bis zu **5.000 € Gesamtkosten**, der Fördersatz reicht je nach Thema und Inhalt von 40 % bis 80 %. Wichtig ist, dass die Projekte im Einklang mit den Prinzipien der LEADER-Region stehen und dass dadurch etwas Neuartiges entsteht. Laufende Projekte oder regelmäßig anfallende Kosten können leider nicht unterstützt werden.

Nähere Infos dazu finden sich unter www.vrva.at/kleinprojekte. Für Rückfragen steht das Team der LEADER-Region Vöckla-Ager unter office@vrva.at bzw. 0699/15047029 gerne zur Verfügung!

Verein Regionalentwicklung Vöckla-Ager
Haselbachstraße 16 | 4873 Frankenburg
+43 699/15047029 | office@vrva.at | www.vrva.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 LAND
OBERÖSTERREICH

 Kofinanziert von der
Europäischen Union

 LEADER

HTL VÖCKLABRUCK



VÖCKLABRUCK
HTL
education on a higher level

• **Tage der offenen Tür 22. und 23.11.2024**

Schüler:innen führen dich durch die Schule und geben dir einen guten Einblick in alle Abteilungen und die Werkstätte.



• **Schnuppertage**

Du findest alle Termine auf unserer Homepage! Anmeldung bitte im Sekretariat.



Höhere Technische Bundeslehranstalt Vöcklabruck | Bahnhofstraße 42 | 4840 Vöcklabruck | www.htlvb.at





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz gegen:

AKKUBRÄNDE

Lithium-Akkus sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie sind längst ein wichtiger Bestandteil unserer modernen Technik. Neben der Schlüsselrolle in der Elektromobilität befinden sich Lithium-Akkus in fast allen elektronischen Alltags- und Haushaltsgeräten. Die Anforderungen an das Laden (Lademanagement), Lagern oder Entsorgen der unterschiedlichen Batterie- und Akku-Arten sind groß - und ein Akkubrand verheerend sein.



Allgemeine Tipps:

- Zu hohe Lade- oder Entladeströme sind ein Risiko. Laden Sie Akkus möglichst nicht über 90%. Auch ein Entladen unter 10% ist schädlich.
- Verwenden Sie ausschließlich das zugehörige oder vom Hersteller freigegebene Ladegerät und Kabel (Achtung bei Schnellladern).
- Installieren Sie Rauchwarnmelder, wo Sie die Lithium-Akkus laden.
- Laden Sie Akkus auf einer nicht brennbaren Unterlage (hilfreich sind Akkutaschen oder Metallboxen) und entfernen Sie alle brennbaren Materialien - die Wärmeabgabe darf aber nicht behindert werden
- Vorsicht auch beim erstmaligen Laden, wenn der Akku vorher lange nicht genutzt wurde (z.B. Winterpause beim E-Bike) bzw. beim Aufladen größerer Akkus!
- Achten Sie beim Kauf auf das Qualitätskennzeichen (z.B. GS, CE, VdS).
- Schützen Sie Ihren Akku vor zu hohen und zu tiefen Temperaturen (vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung).
- Mechanisch beschädigte oder verformte Akkus dürfen nicht mehr genutzt werden. Warnzeichen sind z.B. Verformungen, Sengspuren, Geruch, Erhitzung oder Verfärbungen.

Richtige Entsorgung:

- Nicht mehr verwendete Batterien bzw. Akkus gehören nicht in den Restmüll!
- Kleben Sie die Pole mit einem Klebeband ab und geben Sie die Akkus beim nächstgelegenen Altstoffsammelzentrum ab.

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Zur Reduzierung der Brandgefahr bzw. der Brandschäden sollten Akkutaschen zum Laden, Aufbewahren und dem Transport von Akkus verwendet werden! Diese bestehen innen aus feuerfestem Material, ein fester Verschluss verringert zusätzlich die Brandgefahr. Informieren Sie sich unter www.zivilschutz-shop.at über solche Akku-Sicherheitstaschen.

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at





Hilfswerk Vöcklabruck sucht!

- HKP (VW 10 ab € 3009,21 bei Vollzeit – 37 WoStd lt SWÖ-KV)
- FSBA (VW 6 ab € 2.687,00 bei Vollzeit)
- PflegeassistentIn (VW 11 ab € 2.546,51 bei Vollzeit)
- PflegefachassistentIn (VW 12 ab € 2.763,66 bei Vollzeit)
- **HeimhelferIn (VW 3 ab € 2.337,60 bei Vollzeit)**
zwischen 10 und 37 Wochenstd und

Eigener PKW erforderlich.

Wir bieten:

- Max. ein Wochenenddienst pro Monat
- Sonn- und Feiertagszuschlag 60%
- Regelmäßige Teambesprechungen
- flexible Dienstenteilung um Familie und Beruf gut koordinieren zu können
- ein engagiertes tolles Team
- interner Fortbildungskatalog
- zusätzlicher Urlaubstag schon nach dem ersten Jahr
- Vordienstzeiten werden angerechnet...

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei EL DGKP Birgit Leitner unter 0664 – 80765 2734

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Hilfswerk Vöcklabruck
Fr. Martina Hinke
Ferdinand-Öttl-Str. 14
A-4840 Vöcklabruck
oder per Mail an: voecklabruck@ooe.hilfswerk.at

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Pöndorf, Pöndorf 5, 4891 Pöndorf, Tel: 07684/7113, gemeinde@poendorf.at, www.poendorf.at • **Erscheinungsort:** 4891 Pöndorf

HINWEIS: Während unserer Veranstaltungen werden Fotos vom Veranstalter gemacht. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Besucher:innen damit einverstanden, dass diese Fotos veröffentlicht werden können.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Für den Inhalt ist jeder Verein selbst verantwortlich.